

## Informationen für Studierende zum Sommersemester – Uni-list-Mail von Prof. Andreas Musil vom 30.03.2020

Sehr geehrte Studierende,

nachdem Sie der Präsident bereits im Rahmen seiner Rundmail und seiner Videobotschaft über wesentliche Rahmenbedingungen für Ihre Studium informiert hat, möchte ich mit dieser Nachricht wichtige Einzelfragen aufgreifen und näher ausführen. Noch einmal möchte ich vorwegschicken, dass wir das kommende Semester so gestalten wollen, dass Sie möglichst entsprechend Ihrem bisherigen Studienplan weiterstudieren können. Die unmittelbar mit Umsetzung der ersten erforderlichen Corona-bedingten Maßnahmen veröffentlichten [FAQ](#) haben Sie sicherlich erreicht. Hier präsentieren wir Ihnen stets die aktuellen Entwicklungen und Entscheidungen. Ich hoffe sehr, dass ein Großteil Ihrer Fragen hier Antworten finden. Bitte zögern Sie aber auch nicht, sich über [corona-studierende@uni-potsdam.de](mailto:corona-studierende@uni-potsdam.de) an uns zu wenden.

### 1) Belegung von Lehrveranstaltungen

Unter normalen Umständen hätten Sie ab morgen Ihre Lehrveranstaltungen des Sommersemesters über PULS belegen können. Dieser Termin ist auf den 20. April verschoben worden. Diese Information ist inzwischen auch veröffentlicht: <https://www.uni-potsdam.de/de/studium/termine/semestertermine>.

### 2) Lehre online

Inzwischen ist klar, dass der Lehrbetrieb an der Universität Potsdam am 20. April beginnt. Leider ließ sich der Vorlesungsbeginn unter den gegebenen Umständen zeitlich nicht von dem Beginn der LV-Belegung trennen. Denn wir gehen aktuell davon aus, dass der Lehrbetrieb zunächst nicht in Präsenzformen stattfinden kann. Daher bereiteten sich die Lehrenden derzeit intensiv auf ein Angebot digitaler Lehr- und Lernformate vor, wodurch es auch zu größeren Änderungen und Umplanungen des bisher veröffentlichten Lehrangebots kommen kann. Bitte beachten Sie daher die Angebote ab dem 20. April in PULS bzw. im Vorlesungsverzeichnis. Die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt dann ab dem 24. April nachmittags, so dass Sie die Belegung im gesamten Zeitraum bis dahin (20.04.2020-24. April 2020) gleichberechtigt durchführen können. Auch danach sind Belegungen, Anmeldungen und Zulassungen möglich. Der Zeitraum hierfür endet am 10. Mai.

### 3) Kommunikation mit Lehrenden

Durch die Parallelisierung von Vorlesungs- und Belegungsbeginn können die Lehrenden vorab mit Ihnen nicht in Kontakt treten. Ich bitte Sie daher, noch genauer als sonst die Zeile „Bemerkungen“ zu beachten. Hier finden Sie ggf. Hinweise der Lehrenden zur ersten Veranstaltung.

### 4) Prüfungen

Es stand für uns außer Frage, dass es Ihnen und den Lehrenden mit der Ausbreitung der Pandemie überlassen sein musste, Prüfungen durchzuführen oder auch nicht. Genauso haben wir aber auch bewusst entschieden, Prüfungen nicht pauschal abzusagen. Denn so konnten beispielsweise noch viele letzte Prüfungen durchgeführt werden.

Insgesamt gehen wir davon aus, dass über die Kulanzregelungen das Wintersemester 2019/20 für die

meisten von Ihnen gerettet werden konnte. Für alle diejenigen unter Ihnen, die aber vielleicht doch ein Semester ‚verloren‘ haben, weil Laborarbeiten nicht vollendet werden konnten, die Klausur kurzfristig abgesagt wurde oder aber notwendige Literatur nicht bereitstand, können wir leider noch keine abschließende Lösung anbieten. Immerhin bleibt die positive Entwicklung, dass Ihnen im Hinblick auf Bafög-Zahlungen keine Pandemie-bedingten finanziellen Nachteile entstehen sollen. Sollten Sie nun in Sorge sein, wann Prüfungen nachgeholt werden können, können wir Ihnen zusichern, dass die Lehrenden alles ihnen Mögliche unternehmen, diesen Zeitpunkt so schnell wie möglich zu setzen. Noch ist aber nicht absehbar, wann Präsenzprüfungen wieder durchgeführt werden können. Daher bitte ich Sie hier um Geduld.

#### 5) Technische Belange

Ich bin mir der Herausforderung bewusst, die die ad hoc-Umstellung der Lehre in online-Formate für alle Beteiligten mit sich bringt. Die Hochschulleitung mit Unterstützung aller beteiligten Bereiche arbeitet mit Hochdruck an Lösungen. Es werden neue Lizenzen erworben, über die Sie von den Lehrenden bei Bedarf in Kenntnis gesetzt werden. Die Serverkapazitäten sind hochgefahren worden. Hier beobachten wir die Entwicklungen aber genau. Die Lehrenden wurden und werden in ihren Aktivitäten mit zahlreichen Maßnahmen bei der Umstellung der individuellen Lehre unterstützt. Aspekte des Datenschutzes werden auch unter den veränderten Bedingungen gewahrt. Im Ergebnis hoffen wir, Ihnen ein gelungenes, wenn auch unter gänzlich anderen als den gedachten Vorzeichen stehendes Sommersemester anbieten zu können.

Wenn immer es große neue Meilensteine gibt, werden der Präsident oder ich uns persönlich an Sie wenden. In der Zwischenzeit bitte ich Sie, regelmäßig einen Blick auf die bereits eingangs zitierte Seite mit den [FAQ](#) zu richten. Denn Vieles ist noch im Fluss. Uns ist bewusst, dass Sie Fragen wie beispielsweise zum Übergang vom Bachelor- in ein Masterstudium im Wintersemester und die damit zu erbringenden Voraussetzungen beschäftigen. Seien Sie gewiss: Wir unternehmen alles in unserer Macht Stehende, um Sie vor Nachteilen zu bewahren. Ich erlebe die letzten Wochen als ungemein konstruktiv sowie kulanz- und zielorientiert. Daher bin ich mir sicher, dass wir gemeinsam zu befriedigenden Lösungen kommen. Ich danke Ihnen sehr für Ihr Verständnis und die sehr gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Andreas Musil  
Vizepräsident für Lehre und Studium